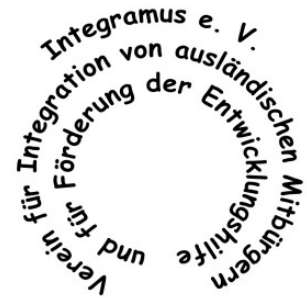


Integramus e. V.

Verein für Integration von ausländischen Mitbürgern und für Förderung der Entwicklungshilfe

Integramus e. V.

Bertholdweg 12
72768 Reutlingen
Tel.: 07121-66861
Fax: 07121-630996
E-mail: integramus@gmx.de
Internet: www.integramus.de



Pressemitteilung

25. Oktober 2004

Internationaler Abend „Gemeinsam in die Zukunft“

am Samstag, 30. Oktober 2004 in der Festhalle Oferdingen

Die Integration ausländischer Mitbürger ist ein heikles Thema – und keineswegs ein leichtes Unterfangen. Immer wieder hört man von Migranten, die in Deutschland schon sehr früh einen falschen Weg einschlagen, sogar mit Kriminalität in Berührung kommen. Sieben Verwandte und Bekannte haben nun „Integramus e.V.“ ins Leben gerufen, einen „Verein für Integration von ausländischen Mitbürgern und für Förderung der Entwicklungshilfe“.

Die Gründungsmitglieder haben mit dem Thema „Integration“ seit langem Erfahrungen gesammelt. Vier von ihnen stammen aus Osteuropa, sind mittlerweile aber völlig in das deutsche Leben integriert. Die anderen drei trugen tatkräftig dazu bei. Ihre Erkenntnisse haben sie schon in der Vergangenheit an andere weitergegeben – jeder auf seine Art. Nun soll das gebündelt fortgesetzt werden.

Der neu gegründete Integrationsverein lädt am

Samstag, 30. Oktober 2004

zu seiner ersten öffentlichen Veranstaltung, einem

internationalen Abend in die Festhalle in Reutlingen-Oferdingen ein.

Ab 19 Uhr stellt der Verein unter dem Motto „Gemeinsam in die Zukunft“ sich sowie seine Ziele und Projekte vor. Neben dem Vortrag „Integration – ein gesellschaftlich endloser Prozess?“ der ersten Vorsitzenden Christina Maier wird Dr. Valeria Sedelnik aus Grodno/Weißrussland über das Thema „Integration in Weißrussland“ referieren. Die Dia-Show „Afrika“ vom Afrika-Referenten des Vereins, Gottfried Veihelmann, präsentiert das Integramus-Projekt in Kenia, das mit Hilfe von Spenden für eine Grundschule in Ukunda/Mombasa dringend notwendige Gegenstände wie Tische, Stühle, Toiletten und Wassertanks bereitstellen will.

Für musikalische Einlagen sorgt unter anderem die junge ukrainische Sängerin Irina Kasilova. Der Erlös der angebotenen osteuropäischen Speisen und Getränke fließt in die Projekte des Vereins.